

FC Eichenau II – SC Weßling 1:1 (0:1)

Gegen den Tabellenletzten und fast schon sicheren Absteiger aus Eichenau zeigte der SC Weßling eine erschreckend schwache Leistung. Nicht nur spielerisch waren deutliche Mängel zu erkennen, auch konditionell wirkte das Team alles andere als fit.

Für den verletzten Franz Dyrda kehrte Bajram Rexhepi zurück ins Team, für Michael Schubert spielte der zuletzt verhinderte Victor Angerbauer wieder von Beginn an. Der SCW begann engagiert und setzte die Eichenauer Reserve früh unter Druck, die sich davon sichtlich beeindruckt viele Fehler in der Abwehr erlaubten. So konnte Tony Wohlmann einen ersten Warnschuss abgeben, nachdem er sich zuvor gut durchgetankt hatte. Die verdiente Führung fiel dann nach einer guten halben Stunde. Wolfi Dauschek schloss eine schöne Vorarbeit von Bajram Rexhepi trocken ins rechte Eck ab. Nach wiederum perfekter Vorarbeit von Bajram musste Tony Wohlmann aus 5 Metern eigentlich nur noch einnicken, er köpfte aber drüber.

Auch nach der Pause hatte der SCW die Riesenchance auf 2:0 zu erhöhen, doch auch Wolfi Dauschek scheiterte unbedrängt per Kopf kläglich am Eichenauer Torwart. Und so kamen die bis dahin völlig harmlosen Eichenauer mit schwindenden Kräften auf Seiten des SCWs doch wieder ins Spiel und waren ab Mitte der zweiten Halbzeit klar feldüberlegen. So war das 1:1 per direktem Freistoß (75.) nur eine Frage der Zeit.

Danach ging beim SCW nichts mehr und man konnte froh sein noch mit einem Punkt nach Hause zu fahren.

Felix Hoffmann